

# Weser-Ems aktiv dabei!

Transnationale Projekte  
des Interreg Nordseeprogramms 2014-2020  
mit Partnern aus unserer Region



**Interreg**

**North Sea Region**

European Regional Development Fund



EUROPEAN UNION

**Amt für regionale Landesentwicklung  
Weser-Ems**



# Projekte mit Partnern aus unserer Region

## Interreg B Nordseeprogramm 2014-2020 - Stand Februar 2018

Im Rahmen der Europäischen territorialen Zusammenarbeit der europäischen Strukturpolitik - besser bekannt unter dem Programmtitel INTERREG - fördert die Europäische Union die transnationale Zusammenarbeit in staatenübergreifenden Kooperationsräumen mit dem Ziel einer integrierten räumlichen Entwicklung.

Die Strukturfondsperiode 2014-2020 ist inhaltlich stark an der gesamteuropäischen Strategie „Europa 2020“ - für ein intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum - ausgerichtet. Eines der sechs Programme der transnationalen Zusammenarbeit, an denen deutsche Länder beteiligt sind, so auch Niedersachsen mit der Weser-Ems-Region, ist wieder der Nordseeraum. Das Interreg B Nordseeprogramm 2014-2020 soll mit seinen Prioritäten und Förderzielen dazu beitragen, wichtige Probleme in der Region zu lösen und gleichzeitig ungenutzte Potenziale stärker auszuschöpfen.

In dem Nordseeprogramm wurden vier thematische Prioritätsachsen formuliert, die wiederum durch spezifische Ziele konkretisiert werden.



### Priorität 1: Thinking Growth

**Wirtschaftswachstum im Nordseeraum fördern**



### Priorität 2: Eco-Innovation

**Förderung einer umweltverträglichen Wirtschaft**



### Priorität 3: Sustainable North Sea Region

**Schutz vor dem Klimawandel und Erhaltung der Umwelt**



### Priorität 4: Green Transport and Mobility

**Förderung der Umweltverträglichkeit von Verkehr und Mobilität**

In den Projekten entwickeln Staaten rund um die Nordsee gemeinsam Strategien und Konzepte, setzen ihr Kernthema in Pilotvorhaben um, stoßen Entwicklungen und Investitionen an. Im gegenseitigen Austausch von Wissen und Erfahrung erarbeiten sie einen Mehrwert auf regionaler, nationaler und europäischer Ebene. Internationale Kontakte, gute Vernetzung und praxisbezogene Forschung steigern die Kooperationsbereitschaft, führen zu größerer gegenseitiger Akzeptanz der gewonnenen Ergebnisse und sind Grundlage für weitere Aktivitäten sowie Folgeprojekte. Dabei arbeiten die Partner in Regionalforen, brauchen und nutzen das vielfältige fachliche Knowhow vor Ort, finden Lösungen für aktuelle Fragestellungen - in Verbindung mit Themen des transnationalen Interreg B Förderprogramms Nordsee.

Gemeinsame Projekte verbessern die regionale Entwicklung vor Ort und sind zugleich ein praktischer Beitrag zur Förderung des Zusammenwachsens Europas.

Das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems ist Teil des deutschen Beratungsnetzwerks Interreg B Nordsee und damit Ansprechpartner in der Region. Es ist außerdem Mitglied im Deutschen Ausschuss, der über eingereichte Projektanträge berät, bevor diese dem Steering Committee zur Entscheidung vorgelegt werden.

**Kontakt:** Ute Ahrens, ArL Weser-Ems, Theodor-Tantzen-Platz 8, 26122 Oldenburg  
Telefon: 0441-799-2651, e-mail: [Ute.Ahrens@arl-we.niedersachsen.de](mailto:Ute.Ahrens@arl-we.niedersachsen.de)